A7n Die Partei als familienfreundlicher Ort

Antragsteller*in:	Katharina Sonntag (KV Bremen-Mitte)
Tagesordnungspunkt:	15 Verschiedenes

Antragstext

Die LMV möge beschließen, dass der Landesvorstand eine Arbeitsgruppe "Familie" ins Leben ruft, die ein Konzept "Partei als familiärer Ort" ausarbeitet.

Umsetzungsschritte zum Konzept sollen dabei sein:

- eine Mitgliederbefragung, die die Sitzungstermine und Uhrzeiten von den einzelnen Ebenen evaluiert

- eine Prüfung, ob und wie LMVen in Zukunft per Livestream übertragen werden können

- Parteiveranstaltungskonzepte und Aktionsideen auszuarbeiten, die Kinder auch aktiv mit einbeziehen (z.B. Radtouren, Müll sammeln, Sommerfeste)

- eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung zu LMVen zu organisieren, zu denen Kinder gerne gehen und sich auf Parteitage freuen können

- eine Evaluation gemeinsam mit den LAGen, ob und wie die Sitzungen familienfreundlicher gestaltet werden können (z.B. durch rotierende Termine oder Sammeltermine mit Kinderbetreuung)

- eine Änderung der Finanz- und Erstattungsordnung, damit Mitglieder mit Kindern, die in Gremien des Landesverbands gewählt wurden (z. B. Landesvorstand, Landesschiedsgericht, LAG-Sprecher*innen, Antrags- und Programmkommissionen), auf Antrag die Kosten für eine Kinderbetreuung erstattet bekommen. Gleiches soll auch für Mitglieder gelten, die betreuungsbedürftige Erwachsene zu versorgen haben.

Begründung

Schon lange haben wir uns als Partei auf die Fahnen geschrieben, familienfreundlich zu sein. Zwischen Anspruch und Realität gibt es aber oftmals eine Lücke. Diese wollen wir mit diesem Antrag versuchen zu schließen. Unser Anspruch sollte nicht nur auf dem Papier sein, dass Parteiengagement, Familie und Beruf nicht in Konkurrenz zueinanderstehen, wir wollen auch als Partei familienfreundlicher werden und so das Engagement und den Zusammenhalt der Partei stärken.

Lange Sitzungen am Abend, mangelnde Bekanntheit über Kinderbetreuungsangeboten, aber auch die grundsätzliche Kultur, dass Kinder bei uns in der Partei selten ausdrücklich willkommen sind. All dies sind Hindernisse für Eltern an Veranstaltungen teilzunehmen und mehr Verantwortung zu übernehmen, obwohl sie dies vielleicht möchten. Ehrenamtliches Engagement in der Partei ist uns allen wichtig. Zeit, dass wir einen großen Schritt dahin machen, es allen zu ermöglichen.

Unterstützer*innen

Julia Knönagel (KV Bremen Nord-Ost); Alexandra Werwath (KV Bremen MÖV); Henrike Müller (KV Bremen MÖV); Sona Terlohr (KV Bremen MÖV); Wiebke Feuerhake (KV Bremen Nord-Ost); Bianca Frömming (KV Bremen Nord); Sahhanim Görgü-Philipp (KV Bremen MÖV); Solveig Eschen (Bremen Kreisfrei); Jennifer Waldeck (KV Bremen Nord-Ost); Kerstin Selinski-Spohler (KV Bremen Links der Weser); Gabriele Brünings (KV Bremen Ost); Carlotta Wendt (KV Bremen Links der Weser); Marie-Susan Piper (KV Bremen-Kreisfrei)